

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist- und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XXIV. Du reine Lebens-Quell

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](#)

48 XXIV. Du reine Lebens Quell! wenn wirs Du mich doch haben? Götliche
Cantus Primus.

O Geist des Glaubens! öffne mir Mein Herz und Aug im
Gerechtigkeit des Glaubens Frucht / Das Le - ben, so die
Heil - Begier / Das Wort der Wahrheit ganz zu fas - sen,
See - le sucht / Wollst Du mir wieder - fab - ren las - sen !

Da meinem Glaub - ben an - ge - dent Sein Zweck / der See - len
Seligkeit Dort IESUM se - - - lig zu um - fas - - - sen.

Bassus Generalis. 6 6 5 *

O Geist des Glaubens! öffne mir Mein Herz und Aug im
Gerechtigkeit des Glaubens Frucht / Das Leben so die
Heil - Begier / Das Wort der Wahrheit ganz zu fas - sen,
See - le sucht / Wollst Du mir wie - der fab - ren las - sen !

6 6 5 *

Da meinem Glauben an - ge - dent Sein Zweck, der See - len
Seligkeit, Dort IESUM se - - - lig zu um - - - fas - sen.

Antwort: Du hast mich ja schon längst / mein Brünlein hat die Füll:
Schöppf' / trinck und labe dich / so viel dein Herz will.

Cantus Secundus.

Geist des Glaubens! öffne mir Mein Herz und Aug in
Gerechtigkeit des Glaubens Frucht / Das Leben so die
Heil-Begier! Das Wort der Wahrheit ganz zu fas-sen,
Sees le sucht/ Wollst Du mir wieder sah-ren las-sen /
Da meinem Glauben an-gedent Sein Zweck, der See-len
Ge-ligkeit, Dort JESUM se-lig zu-um-fas-sen.

2. Wan Gott mich nur unschuldig 4. Dein Blut / ob ichs gleich nicht
spricht/
Der Menschē Urheil acht ich nicht / Hat mich vollkommenlich ausgesöhnt/
Jedoch in mir ist nichts zu finden / Und Dein Verdienst u. heilig Leiden
Wan mich des Höchsten Ang durch- Schreibt Gott auf meine Rechnung
sucht/ Als hätt' ich alles selbs gethan/ an/
Als Todes-Schuld / der Sünden Frucht;
Mein Recht zum Leben muss sich und lohnet mirs mit ew'gen Freuden
gründen Geh' ich nur gläubig in Dich ein/
Allein in Dir/ Herr Jesu Christ!
So Du mein eigen worden bist/
So werd' ich Huld u. Gnade finden.
3. Werb' ich Dir innigst einverleibt/
Das nur Dein guter Geist mich treibt
chen/
So wil mich Gott in mir nicht se- Warum mir so vil Heil geschickt/
Mein alter Mensch/die Sünd in mir Ergreiff ich Gott und Himmelreich
Die sich noch freubet gegen Dir/ Hilf / das ich Dich nie fahren lasse!
Und was von mir Unrecht geschehen So scheidet mich vom Lebens-Gott
Ist all durch Deinen Tod bedeckt/ Nicht Hölle/Denzel Welt/noch Tod
Dass mich kein Todes-Urtheil schreft So blüht mein Heil ohn alle Mass!

D

Cantus